

## Alexander Radwan, MdB



## Radwans Notizen



### Mindestens 100 Millionen Euro Soforthilfe für Milchbauern

Der Preisverfall auf dem Milchmarkt, der viele Landwirte in ihrer Existenz bedroht, war Thema beim Milchgipfel am vergangenen Montag. Neben den von Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt zugesagten Soforthilfen von mindestens 100 Millionen Euro müssen zeitnah strukturelle Änderungen auf dem Milchmarkt unter Beteiligung der Agrarminister der Bundesländer folgen. Dazu und zu weiteren agrarpolitischen Themen haben wir uns in der CSU-Landesgruppe am Mittwoch mit dem Präsidenten des Bayerischen Bauernverbandes, Walter Heidl, ausgetauscht. Am Donnerstag haben wir erste Änderungen im Agrarmarktstrukturgesetz (siehe [Radwans Notizen 2016.07](#)) im Plenum beschlossen.

### Integrationswille als Grundlage für Aufenthaltserlaubnis

In dieser Woche haben wir das geplante Integrationsgesetz in erster Lesung beraten. Neben Maßnahmen, die Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive gleichermaßen fördern und fordern sollen, enthält der Entwurf auch Änderungen im Aufenthaltsrecht. Eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis kann künftig nicht mehr automatisch nach drei Jahren erworben werden, sondern soll in der Regel erst nach fünf Jahren in Betracht kommen, sofern Integrationsleistungen wie hinreichende Sprachkenntnisse und eine überwiegende Lebensunterhaltssicherung aus eigener Kraft gewährleistet sind.

### Breitbandausbau im ländlichen Raum vorantreiben

Der Bund stellt insgesamt 2,7 Milliarden Euro für den Ausbau des schnellen Internets, insbesondere im ländlichen Raum, zur Verfügung. Landkreise und Kommunen mit unterversorgten Gebieten können sich um finanzielle Förderung aus mehreren nationalen und europäischen Fördertöpfen bewerben. Eine [Übersicht der Breitband-Ausschreibungen](#) hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur online zur Verfügung gestellt. Am 10. Juni informiert Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt bei der Breitbandkonferenz Oberbayern in Miesbach über die verschiedenen Fördermöglichkeiten.

### Unionsfraktion beschließt Positionspapier zu FinTechs

Mein Kollege Dr. Philipp Murmann (CDU) und ich freuen uns, dass die CDU/CSU-Bundestagsfraktion auf eine von uns angestoßene Initiative hin in dieser Woche ein [Positionspapier zu FinTechs](#), also zu neuen Anbietern im Bereich der Finanzdienstleistungen, beschlossen hat. Damit unterstreichen wir die Bedeutung der Digitalisierung der Finanzmärkte für den Technologiestandort Deutschland und machen uns für die Etablierung von FinTechs als komplementäre, digitale Finanzdienstleister und Banken der Zukunft stark.

Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Telefon: 030 227 71963  
Fax: 030 227 76963  
Email: alexander.radwan@bundestag.de

Wahlkreisbüro  
Valepper Str. 28  
83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022 670446  
Fax: 08022 670727  
Email: alexander.radwan.wk@bundestag.de

### Angemerkt:

Rund 350 Millionen Blatt DIN-A4-Papier wurden in der 17. Legislaturperiode (2009-2013) schätzungsweise im Deutschen Bundestag verbraucht. Um den Papierverbrauch in den Abgeordnetenbüros und bei der Verwaltung des Parlaments deutlich zu reduzieren werden die Anträge, Gesetzesentwürfe und Protokolle seit 2013 zum Großteil nur noch digital an die Abgeordneten verschickt und nicht mehr —wie zuvor— automatisch gedruckt in die jeweiligen Postfächer ausgegeben.